



Einsatzort:
Dresden

Eintrittsdatum:
ab sofort

Beschäftigungsart:
Vollzeit

Bezahlung:
A 13 bzw. E 13 TV-L

Bewerbungsfrist:
19. Juni 2026

Kennziffer:
1719

Im Geschäftsbereich des Sächsischen Staatsministeriums des Innern, Abteilung 3 - Öffentliche Sicherheit und Ordnung, Landespolizeipräsidentium -, ist beim **Landeskriminalamt** die Stelle

einer Referentin/eines Referenten (m/w/d) Recht im Referat „Recht, Personal“

zum nächstmöglichen Zeitpunkt unbefristet zu besetzen.



Was Sie bei uns machen:

- Gewährleistung der ordnungsgemäßen Wahrnehmung der Dienstaufgaben
- Bearbeitung von Rechtsangelegenheiten des Landeskriminalamtes, insbesondere auf den Gebieten des Dienst-, Arbeits-, Datenschutz-, Straf-, Strafprozess- sowie Polizeirechts
- Beratung der Behördenleitung und der anderen Organisationseinheiten des Landeskriminalamtes in Rechtsfragen
- rechtsberatende Begleitung von polizeilichen Einsätzen
- Bearbeitung von Rechtsstreitigkeiten, einschließlich der Vertretung vor den Gerichten, soweit keine anwaltliche Vertretung oder eine Vertretung durch das Landesamt für Steuern und Finanzen erfolgt
- Bearbeitung von schwierigen Regresssachverhalten einschließlich der Haftungsprüfung
- Bearbeitung von Entschädigungs- und Amtshaftungsansprüchen



Über uns:

Das Landeskriminalamt ist als obere Landesbehörde dem Sächsischen Staatsministerium des Innern, Abteilung 3 - Öffentliche Sicherheit und Ordnung, Landespolizeipräsidentium -, nachgeordnet und

die Zentralstelle für kriminalpolizeiliche Aufgaben sowie für die vollzugspolizeiliche Prävention im Freistaat Sachsen. Es nimmt neben einsatz- und ermittlungsunterstützenden Serviceaufgaben ebenso bestimmte Ermittlungszuständigkeiten wahr.



Was Sie mitbringen müssen:

- Abschluss als Volljuristin/Volljurist (m/w/d)

Zur Wahrnehmung der Aufgaben werden neben fundiertem Fachwissen, der Fähigkeit zu methodischem Vorgehen, Verantwortungsbewusstsein, Verhandlungsgeschick sowie eine überdurchschnittliche Kommunikations- und Konfliktfähigkeit erwartet.

Für die Besetzung der Stelle ist eine erweiterte Sicherheitsüberprüfung (Ü 2) nach dem Gesetz über die Voraussetzungen und das Verfahren von Sicherheitsüberprüfungen im Freistaat Sachsen (Sächsisches Sicherheitsüberprüfungsgesetz - SächsSÜG) erforderlich. Ferner setzt die Tätigkeit eine ohne Bedenken abgeschlossene Zuverlässigkeitsüberprüfung nach dem Sächsischen Gesetz zur Regelung polizeilicher Zuverlässigkeitsüberprüfungen (SächsPolZÜG) voraus. Geeignete Bewerberinnen/Bewerber (m/w/d) müssen bereit sein, sich diesen Überprüfungen zu unterziehen.

Besonders geeignet sind Sie bei:

- Erfahrungen aus den oben genannten Rechtsgebieten



Was wir Ihnen bieten:

- **Flexible Arbeitszeiten im Sinne der Aufgabenerfüllung:** Sie gestalten Ihre Arbeitszeit im Rahmen der geltenden Dienstvereinbarung flexibel und haben die Möglichkeit zum Freizeitausgleich.
- **Persönliche und fachliche Weiterbildung:** Sie profitieren von unserem bedarfsorientierten Fortbildungsangebot und Qualifizierungsmöglichkeiten.
- **Zertifikat „audit berufundfamilie“:** Das Landeskriminalamt legt als attraktiver und zertifizierter Arbeitgeber bei der Gestaltung der Arbeitsplätze und -bedingungen großen Wert darauf, dass sich die Belange von Beruf und Familie bestmöglich vereinbaren lassen.
- **Job-Ticket** (auch als „Deutschlandticket“): Sie profitieren von vergünstigten Monatsabos.
- **Zentrale Lage:** Unser Areal liegt direkt an der Autobahn A 4 und ist bestens an den Nah- und Fernverkehr angebunden.
- **Vielseitiges Gesundheitsmanagement:** Sie können unser umfangreiches, kostenfreies Sportangebot direkt auf dem Areal nutzen (Mannschaftssportarten, wie Badminton, Volleyball oder Individualsport, wie Krafttraining, Yoga, Rückenfit, Klettern u. v. m.). Angeboten werden zudem Gesundheitswochen mit zahlreichen Fachvorträgen.

Die Tätigkeit beziehungsweise der Dienstposten der Referentin/des Referenten (m/w/d) Recht im Referat „Recht, Personal“ beim Landeskriminalamt ist der Entgeltgruppe 13 der Entgeltordnung zum TV-L zugeordnet bzw. nach Besoldungsgruppe A 13/A 14 SächsBesG bewertet. Aus haushälterischen Gründen ist ausschließlich eine Übernahme von Beamtinnen und Beamten (m/w/d) möglich, denen ein Amt der Besoldungsgruppe A 13 SächsBG übertragen ist.

Das Sächsische Staatsministerium des Innern ist bestrebt, den Anteil der Frauen zu erhöhen und fordert daher Frauen ausdrücklich auf, sich zu bewerben.

Eine Besetzung der Stelle durch Teilzeitbedienstete (m/w/d) ist möglich.



Wir konnten Ihr Interesse wecken?



Dann freuen wir uns über die Zusendung Ihrer vollständigen Bewerbungsunterlagen (inkl. Lebenslauf, Bewerbungsschreiben, Abschlusszeugnissen und sofern vorhanden aktuellen Leistungsnachweisen wie Beurteilungen, Arbeitszeugnissen etc.) bis zum **19. Juni 2026** unter der **Kennziffer 1719** an das:

SÄCHSISCHE STAATSMINISTERIUM
DES INNERN
Referat 35
Wilhelm-Buck-Str. 2
01097 Dresden

bzw. per E-Mail als PDF-Datei an bewerbungen@smi.sachsen.de.
(Bitte fassen Sie die Anlagen in einer Datei mit einer Größe von maximal 10 MB zusammen.)

Die Sächsische Staatsverwaltung setzt auf ein Arbeitsumfeld, an dem jeder Mensch gleichberechtigt und selbstbestimmt teilhaben kann und wir freuen uns über Bewerbungen von Menschen ungeachtet der ethnischen Herkunft, des Geschlechts, des Alters, der Religion oder der Identität. Wir sind bestrebt, Menschen mit Behinderungen oder ihnen Gleichgestellte besonders zu fördern, achten im Bewerbungsverfahren bei gleicher Eignung auf ihre bevorzugte Berücksichtigung und bitten daher um entsprechende Hinweise in der Bewerbung.



Hinweise zum Datenschutz finden Sie unter: [Datenschutz](#). Informationen zum Zugang für verschlüsselte/signierte E-Mails/elektronische Dokumente sowie De-Mail finden Sie unter: [sichere elektronische Kommunikation](#).



Ansprechpartnerin:

Frau Günzel
Tel.: 0351/564-33532

      @SMIsachsen
smi.sachsen.de



”

Sind Sie bereit, mit Leidenschaft und Fachkenntnissen an der Förderung von Sicherheit und Ordnung mitzuwirken? Dann bewerben Sie sich jetzt. Gemeinsam gestalten wir eine Zukunft, die auf Vertrauen, Respekt und Zusammenhalt basiert.

Armin Schuster – Staatsminister des Innern